Neugestaltung Bahnhof Visp

Mit der zukünftigen Lötschberg-Basislinie verknüpfen sich die Verkehrsachse Nord-Süd und die Simplonlinie neu in Visp, wodurch der Bahnhof Visp zu einem Vollknoten ausgebaut wird. Neben bahntechnischen Komponenten beinhaltet das Projekt auch städtebauliche Veränderungen im gesamten Bahnhofsgebiet. Im Bereich Verkehr werden die Bahnanlagen der SBB und der MGBahn vollständig erneuert.

Das Bauvorhaben umfasst die Projektierung und Ausführung des Trasseebaus, des Ingenieurbaus (3 Kunstbauten), der Lärmschutzwände, des Oberbaus und zusammen mit den IG-Partnern der Fahrleitungs-, Kabel- und Elektroanlagen inkl. Koordination der bahntechnischen Ausrüstung und die Bauphasenplanung.

Ort
Visp

Kunde
SBB AG Bern, I-PM-BA Lausanne / Matterhorn Gotthard Bahn

Zeitraum: 2004 - 2008

Erbrachte Leistungen
- Projektkoordination
- Ausschreibung
- Ausführung, örtliche Bauleitung – Bauphasenplanung
- Ausführungsprojekt
- Inbetriebnahme, Abschluss

Charakteristische Angaben
- SBB: Unterbau Gleise : 840m
- MGBahn: Unterbau Gleise : 320 m
- Lärmschutzwände : 1200m